

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Kollegen und langjährigen Vorsitzenden

Hermann Rappe

der im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Im Februar 1953 begann Hermann Rappe seine hauptamtliche Tätigkeit bei der IG Chemie-Papier-Keramik in der Bezirksleitung Niedersachsen. Von 1964 bis 1966 war er Sekretär in der Hauptabteilung Organisation des Hauptvorstands.

1966 wurde Hermann Rappe zum Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstandes der IG Chemie-Papier-Keramik gewählt. 1978 wurde er stellvertretender Vorsitzender und im Dezember 1982 zum Vorsitzenden gewählt. Bis zu seinem verdienten Ruhestand im September 1995 übte er mit höchstem Anspruch das Amt des Vorsitzenden aus.

Hermann Rappe hat durch seine politische Arbeit einen maßgeblichen Beitrag geleistet, Sozialpartnerschaft, Mitbestimmung und soziale Gerechtigkeit als wichtige Pfeiler der sozialen Marktwirtschaft zu stärken. Durch sein Wirken hat er die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen in unserem Land verbessert. In unserer Gewerkschaft hat er historische Veränderungen gestaltet. Er war Träger des großen Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und mehrerer Ehrendokortitel.

Durch seine Kompetenz, seine Verlässlichkeit und seine Beharrlichkeit hat er sich weit über seinen Wirkungskreis höchste Anerkennung erworben.

Sein Tod macht uns traurig und betroffen. In unserer Erinnerung wird er als guter Freund, Vorbild und geschätzter Kollege stets seinen Platz behalten.

Die IGBCE und die deutsche Arbeitnehmerbewegung haben einen großen Gewerkschafter verloren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt der Familie.



Industriegewerkschaft
Bergbau, Chemie, Energie
Hauptvorstand